

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1959-04-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

7. April 1959

Herrn Prof. Dr. Hans Siedek
Schwarzspanierstrasse 15
Wien IX

Sehr verehrter Herr Professor, -

haben Sie vielen Dank für Ihre freundliche
Auskunft. Mit dem Cortigaranant werde ich es also
nun so halten, wie von Ihnen verordnet.

Um "meine Kräfte" steht es eigentlich weniger
schlecht, als es stehen könnte, oder sollte. Ich
habe während der vergangenen drei Wochen unentwegt,
äusserst intensiv und nicht erfolglos gearbeitet
(BUDDENBROOKS-Film) und bin im Begriff, nach München
zu gehen, wo ich mit der hektischen Terminarbeit fort-
fahren muss. Vorläufig meine ich, es werde mir dies
gelingen.

Lokal haben die Beschwerden sich nicht gebessert,
sind vielmehr partiell eher schlechter geworden. Be-
sonders in den Knien und Waden (Muskulatur der letzteren),
aber auch in den Schultern, im Nacken und im Rücken
steht's nicht zum besten. Solange aber das Gesamtbefinden
mich nicht in der Arbeit stört, mache ich gute Miene
zum mittelguten Spiel und beachte in jedem Fall genauestens
Ihre Vorschriften.

Mit dem erneuten Ausdruck meiner Erkenntlichkeit,
bin ich, sehr verehrter Professor,

Ihre ergebene:



JP/PSM